

	<p>Objekt: Platzreservierung für den Mitropa-Speisewagen</p> <p>Museum: Museum Utopie und Alltag. Alltagskultur und Kunst aus der DDR Erich-Weinert-Allee 3 15890 Eisenhüttenstadt 03364 - 417355 museum@utopieundalltag.de</p> <p>Sammlung: Mobilität und Reisen</p> <p>Inventarnummer: o. Inv.</p>
--	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

Die Mitropa war in der DDR für die Bewirtschaftung der Speise- und Schlafwagen zuständig und betrieb Gaststätten an Bahnhöfen. Für Zug-Reisende bot sie auch die Bewirtung in Speisewagen, wie die vorliegende Platzreservierung belegt. Der Zugreisende im Schlafwagen erhielt einen Termin zur Speiseeinnahme.

Das Akronym MITROPA geht auf die bereits 1916 gegründete „MITteleuROPäische Schlaf- und Speisewagen Aktiengesellschaft“ zurück. Die Mitropa war nach dem Zweiten Weltkrieg ebenfalls von der deutschen Teilung betroffen. In der DDR betrieb sie neben Speisewagen und Bahnhofsrestaurants auch Hotels sowie die gastronomische Versorgung der Fahrgastschiffe der "Weißen Flotte".

Grunddaten

Material/Technik: Papier
Maße: 9,3 cm x 7,5 cm

Ereignisse

Wurde genutzt wann 1967
wer
wo

Schlagworte

- Eisenbahn
- Gastronomie

- Versorgung